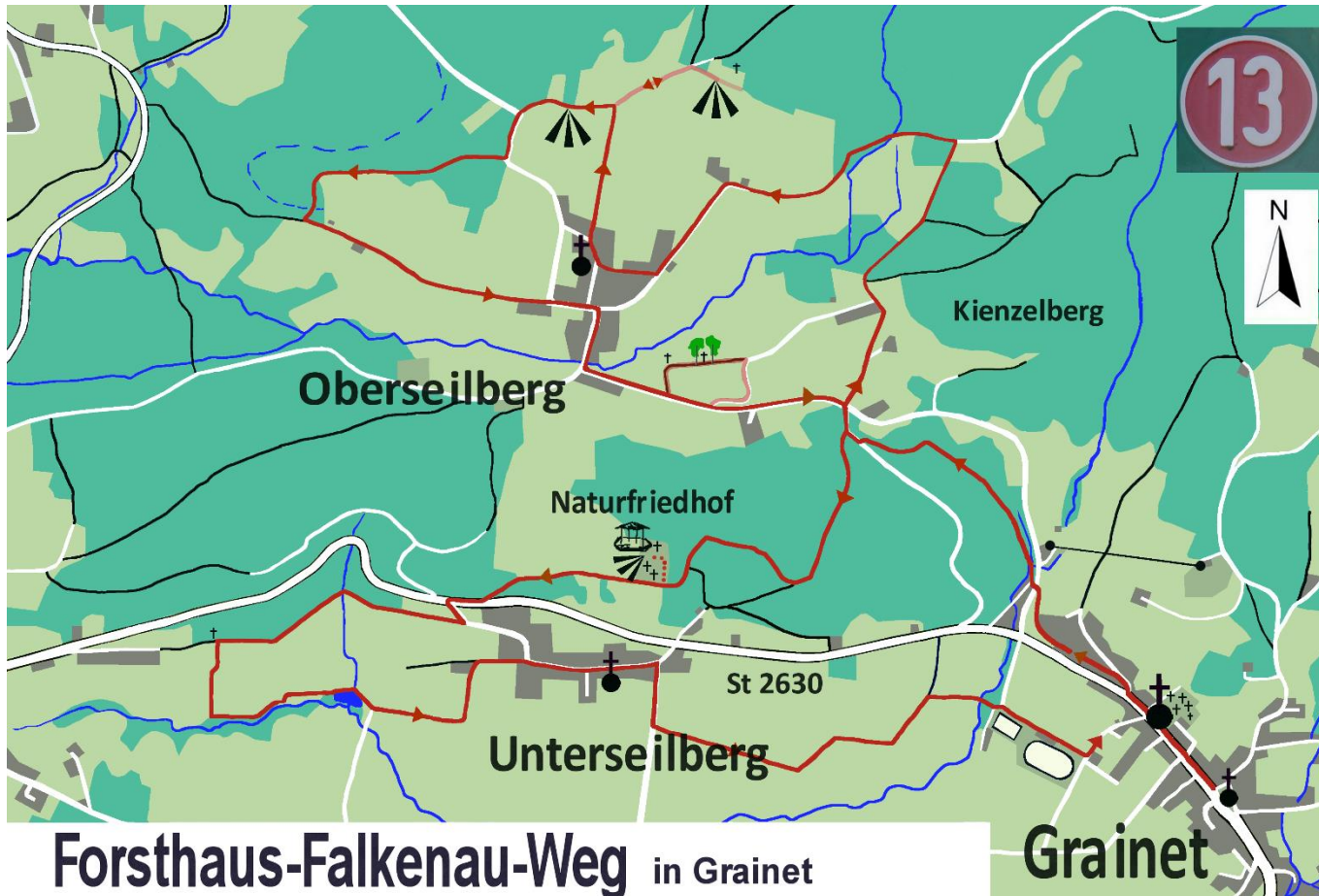




Ausgangspunkt: ... ist die Ortsmitte von Grainet, Bereich Nikolauskirche. Markierung: 13 auf rotem Grund.

Wegbeschreibung: Wir verlassen Grainet auf der Ortsstraße „Glashügel“, überschreiten die „Schwarzholzstraße“, tangieren das hintere Ende des Firmengeländes der Dachdeckerei Gaass und wandern im Wald nordwärts gen Oberseilberg. Dort überqueren wir die „Schwarzholzstraße“ erneut; die Ortsstraße „Kienzlberg“ führt bergwärts, begleitet von schöner Aussicht, bis wir die Forststraße nach Schwendreut erreichen. Auf dieser gehen wir linkerhand Richtung Dorfkern Oberseilberg. Im Dorf leitet die Markierung auf der Ortsstraße „Hofwiesen“ in nördlicher Richtung und bergwärts hinauf zum Waldrand. Wo der Weg westwärts im 90°-Winkel abknickt, empfehle ich in entgegengesetzter Richtung noch einen Stichweg etwa 400 Meter weiter hinauf zu

einem Aussichtplatz mit kleinem Kreuz und Bankerl am Waldrand. Der Rundweg strebt nun hangabwärts westlich zur Ortsverbindung nach Hinterschmiding. Hier ca. 150 m links, dann tritt der Weg in den Wald ein, kreuzt den Wimmerkanal und führt wieder in den Ort Oberseilberg zurück. An der Kapelle vorbei, verläuft die Route nun auf der Zufahrtsstraße. Der teils parallel dazu verlaufende, unmarkierte alte Kirchensteig würde viel Asphalt ersparen. Wir kommen zu der Stelle zurück, wo wir die „Schwarzholzstraße“ überquert hatten, halten uns nun rechts und wandern durch den Wald nach Unterseilberg. Unterwegs streifen wir den Naturfriedhof *Am Bergfeld*. Nach Überquerung der ST 2630 drehen wir eine Schleife zum Unterseilberger Weiher, gehen durchs Dorf bis zur Kapelle und dann rechts talwärts. Nach 200 Metern links und am Rande des Graineter Kessels zurück nach Grainet, wobei wir am Fußballplatz vorbeikommen.

Anforderungen: Rundweg in Form einer „8“ von 14 Kilometern Länge. Die „Oberseilberger Schleife“ und die „Unterseilberger Schleife“ sind in etwa gleich lang und lassen sich auch getrennt begehen. Ca. vier Kilometer der Strecke sind asphaltiert.